

Karteikarte Optionen

Hauptseite > E-Workflow > E-Brief > Karteikarte Optionen

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemein 1

2 Funktionen 1

2.1 Rechtschreibprüfung, Automatische Rechtsschreibprüfung 1

2.1.1 Dokument prüfen 1

2.2 Anlagen komprimieren 2

2.3 Alle Platzhalter anzeigen 2

2.4 Tabellen anzeigen 2

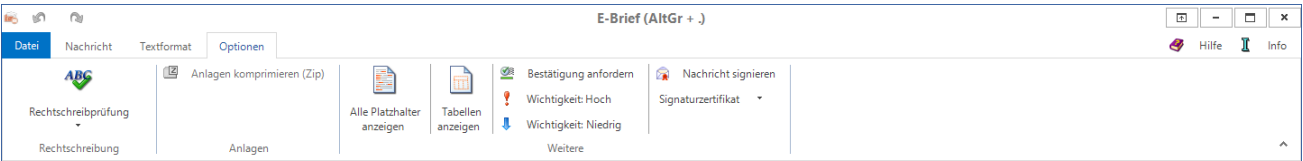
2.5 Bestätigung anfordern 3

2.6 Wichtigkeit 3

2.7 Nachricht signieren 3

2.8 Signaturzertifikat 3

Allgemein



Auf der Karteikarte *Optionen* besteht die Möglichkeit, die Rechtschreibung von Nachrichten zu prüfen, Anlagen zu komprimieren sowie zu Kontrollzwecken Platzhalter und Tabellen einzusehen. Zusätzlich kann eine Empfangsbestätigung angefordert werden. Für den Erhalt einer Bestätigung wird vorausgesetzt, dass das E-Mail-Programm des Empfängers, beispielsweise des Mandanten oder des Gegnerbevollmächtigten, dazu die erforderlichen technischen Möglichkeiten bietet (z. B. MS Outlook). Außerdem muss der Empfänger dem Senden der angeforderten Empfangsbestätigung zustimmen. Nachrichten können mit unterschiedlicher Priorität versandt und bei Bedarf, z. B. zur Authentifizierung des Absenders, mit einem Signaturzertifikat signiert werden.

Funktionen

Rechtschreibprüfung, Automatische Rechtsschreibprüfung

Dokument prüfen

Gerade im Anwaltsbereich nimmt die elektronisch geführte Korrespondenz eine immer größere und wichtigere Rolle ein.

Die Rechtschreibprüfung im **E-Brief** unterstützt bei der fehlerfreien Schreibung.

Karteikarte Optionen

Ob die Rechtschreibprüfung bereits beim Schreiben des Textes auf Fehler aufmerksam macht (automatische Rechtschreibprüfung) oder erst, wenn der Text fertiggestellt ist (manuell), kann eingestellt werden.

Auf Änderungsmöglichkeiten bei der manuellen Prüfung weist das mitgelieferte Wörterbuch hin.

Rechtschreibfehler oder nicht im Wörterbuch vorhandene Begriffe sind rot unterstrichen.


Anlagen komprimieren

Beim Versenden von E-Briefen mit vielen Anhängen schafft das Zusammenfassen und Komprimieren der zahlreichen Einzeldateien in eine Zip-Datei Platz und Ordnung.

So wird kaum Unsicherheit darüber bestehen, dass der [E-Brief](#) samt aller Anhänge beim Empfänger ankommt und es muss nicht lange gewartet werden, bis der [E-Brief](#) verschickt wird.

Auch bei langsamen Internetverbindungen wird Zeit gespart.

Die vorgesehene Komprimierung der Anlagen wird in der Statusleiste des E-Briefes durch das Symbol

 Anlagen komprimieren (Zip) dargestellt.

Die Komprimierung erfolgt automatisch beim Versand des E-Briefes an das [E-Ausgangsfach](#).

Die komprimierten Dateien werden dem [E-Brief](#) bei Übermittlung an das [E-Ausgangsfach](#) als Anlagedatei Anlagen.zip hinzugefügt.

Alle Platzhalter anzeigen



Alle Platzhalter
anzeigen

Markiert die im [E-Brief](#) vorhandenen Platzhalter.

Tabellen anzeigen



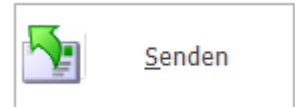
Tabellen
anzeigen

Zeigt im [E-Brief](#) verwendete Tabellen an.

Bestätigung anfordern

Ermöglicht die Anforderung einer Empfangsbestätigung durch den Empfänger. E-Briefe, für die eine

Bestätigung angefordert wurde, werden nach Klick/Touch auf die Schaltfläche



im

Ordner [auf EB wartend](#) des [E-Ausgangsfaches](#) abgelegt, solange sie noch nicht bestätigt wurden.



Der Erhalt einer Empfangsbestätigung ist u. a. davon abhängig, ob das E-Mail-Programm über die dazu erforderlichen technischen Möglichkeiten, wie z. B. MS Outlook, verfügt und der Empfänger den Empfang bestätigt.

Wichtigkeit

Ermöglicht den Versand des E-Briefes mit unterschiedlicher Priorität.

Nachricht signieren

Für die sichere Authentifizierung einer Nachricht steht die Schaltfläche



[Nachricht signieren](#)

zur Verfügung, mit dem der häufig als Übersendungsanschreiben von Dokumenten genutzte [E-Brief](#) selbst signiert werden kann.

Signaturzertifikat

Bei mehreren installierten Zertifikaten kann gewählt werden, welches für die Signatur des E-Briefes verwendet werden soll.



RA-MICRO "merkt" sich das gewählte Zertifikat für die nächste Zertifizierung eines E-Briefes.

Ein Zertifikat ist entweder auf einer vorhandenen Signaturkarte gespeichert oder muss bei einem Provider oder einem Trustcenter bestellt werden.

Wird bereits eine Signatursoftware genutzt, liegt das Zertifikat in der Regel bereits im Zertifikatsspeicher vor.

Gleiches gilt, wenn bereits mittels des bisher verwendeten E-Mail-Standardclients eine Signaturfunktion genutzt wurde.